

Andreas Hausmann, Schulelternbeiratsvorsitzender am Eric-Kandel-Gymnasium, Ahrensburg

Schön, dass jetzt hier in der Grundschule Am Hagen etwas passiert.

A. Hausmann, als Vorsitzender des Schulelternbeirates des Eric-Kandel-Gymnasiums

Spreche auch gerne für das gesamte Heimgarten-Schulzentrum

Schüler: 488 GemSchule Heimgarten

Schüler : 660 EKG

→ 1148 Schüler + ca 100 Lehrkräfte = 1250 Menschen

Damit die größte „Schule“ im Kreis, mit tatsächlichem Schüleraufkommen pro Tag.

Sanierung abgeschlossen:

Heizung → Problem der letzten Jahre

Sporthalle → Duschen, war dringlich

Toiletten → Problem der letzten Jahre, nur mit Fördergeldern möglich...

Trennwand im Forum/Keller – ca. 10 Jahren nach Antragstellung ...

Dankenswerterweise abgeschlossen.

Wie geht es jetzt weiter?

Das Schulzentrum benötigt Räume – wann kann mit Baubeginn gerechnet werden?

Begründungen, die im SEP berücksichtigt werden müssten und die Dringlichkeit unterstützen:

- 2027 Sind wir wieder voll 9-jährig -9 Schuljahre, mit reformierter Oberstufe, die Platz/Räume benötigt
- Situation anderer Schulen: Stormarn – Gym., war-ist-wird natürlich auch wieder 9-jährig, steht aber alleine da; hatte vor der Zeit G8 auch schon Raum für 9 Schuljahre, derzeit dreizügig...
- SLG – wird erweitert, jedoch steht die SLG seit immer für eine Dreizügigkeit mit in Summe 72 Schülern pro Jahrgang
- EKG ist mittlerweile seit mehreren Jahren vierzügig – dort werden Räume fehlen, besonders mittelfristig, wenn nach dem entspannten Jahr, ohne Abschluss auf einen Schlag die 9 Schuljahre im Schulzentrum wieder voll werden
- Die Gemeinschaftsschule wird zusätzliche Schüler aufnehmen müssen, die in der SLG keinen Platz erhalten
- Die Schülerzahlen in Ahrensburg bewegen sich wieder deutlich nach oben – Folge des Baugebietes Erlenhof sowie weiterer innerstädtischer Verdichtung
- Im Elementarbereich wurde ja schon reagiert (Erlenhof-Kita, Kita-Heimgarten)
- Wo sollen die Schüler unterkommen, die mittelfristig aus den Grundschulen durchwachsen?
- Prognose im alten SEP war für das aktuelle Schuljahr: EKG 609, Stormarn 750, GS Am HG 380, SLG 602 = 2341
aktuell sind es aber: 2521 !! (Quelle: SEB-Bericht mit aktuellen Zahlen) → 7,6% darüber
- Nicht berücksichtigt sind bei dem Anstieg der Schülerzahlen der mittelfristig entstehende Raumbedarf → mit G9 verweilen die Schüler nicht nur länger im Schulzentrum (+ 1 Jahr!), sondern es entstehen definitiv auch mehr Klassen → mit mehr Raumbedarf!!

- ➔ Das Gebäude „Schulzentrum Am Heimgarten“ ist aus den frühen Siebzigern –
Abschreibungszeitraum in SH: Gebäude und zugehörige Bauten bei Schulen teilmassiv= 40 Jahre
Gebäude und zugehörige Bauten bei Schulen in **einfacher und Leichtbauweise** = 20 Jahre
Unser Schulzentrum ist nur teilweise massiv errichtet
- ➔ Wann kann mit einer grundsätzlichen Sanierung gerechnet werden?
- ➔ Wann kann damit gerechnet werden, dass zusätzliche Räume für das gesamte Schulzentrum geschaffen werden? Sonst verschieben die beiden Schulen nur ihre Kapazitäten!!
- ➔ Können wir damit rechnen, dass für die wachsende Schülerzahl in Ahrensburg an diesem bedeutenden Standort - zweier Schulen – umfangreiche Neubauten vorgesehen werden können?
- ➔ Wird eventuell auch in Erwägung gezogen, den Standort komplett zu erneuern → kompletter Neubau?
Auch unser städtisches Schwimmbad wurde als total abgeschrieben betrachtet und soll an neuer Stelle in anderer Form neu errichtet werden...
- ➔ Kann ein vorübergehender Standort als Ausweichquartier überhaupt sinnvoll genutzt werden? → z.B. die Fritz-Reuter-Schule soll meines Erachtens nach bereits seit etwa 10 Jahren geschleift werden (Seit vor dem Neubau Kita-Adolphstraße!!)

Digitalpakt – (Karin Prien, Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes SH)

Einigung über DigitalPakt

Datum 24.09.2019

Förderrichtlinie über die Vergabe der Mittel aus dem DigitalPakt kann in Kraft treten.

„Nach sehr konstruktiven Gesprächen mit den kommunalen Landesverbänden haben wir nun Einigkeit erzielt und die Förderrichtlinie über die Vergabe der Mittel aus dem DigitalPakt kann in Kraft treten.“ Das gab Bildungsministerin Karin Prien heute (24. September) in Kiel bekannt. „Ich freue mich, dass die Schulträger nun Klarheit haben und es jetzt richtig losgehen kann“, sagte die Ministerin. Jetzt stünden den öffentlichen Schulen 142 Millionen Euro für den Aufbau, die Erweiterung und Verbesserung der digitalen Infrastruktur zur Verfügung.

...Die aus dem Schulträgerbudget zu gewährenden Zuwendungen sind von den Trägern der öffentlichen Schulen um einen Eigenanteil in Höhe von jeweils mindestens 15 Prozent zu ergänzen. Bei finanzschwachen Kreisen, Städten und Gemeinden entfällt der Eigenanteil.

Die Richtlinie zur Vergabe der Finanzhilfen aus dem DigitalPakt Schule 2019 bis 2024 an die Träger der öffentlichen Schulen „Landesprogramm DigitalPakt SH - Öffentliche Schulen“ wird mit Veröffentlichung im Amtsblatt in der kommenden Woche rückwirkend zum 17. Mai 2019 in Kraft treten.

- ➔ Wann ist damit zu rechnen, dass davon etwas in Ahrensburg, genau genommen am Schulzentrum passieren wird?
- ➔ Der Stadt Ahrensburg stehen 1.444.990,85 € zur Verfügung (Landesprogramm DigitalPakt SH - Öffentliche Schulen vom 18. September 2019)
Bei einer Schülerzahl von aktuell 3830 Schülern aller Schulen entfielen somit auf das EKG alleine 249.006 €, auf die GS Am HG nochmals 184.113 € = 433.119 + der Verpflichtung des Schulträgers 15% darauf zu übernehmen → 498.087 € für das Schulzentrum
- ➔ Befürchtungen der Eltern dürften sein: Digitale Ausstattung und Verbesserung nur für langfristig zu nutzende Infrastruktur – Geht das in einem abgeschriebenen Gebäude? Was ist mit der digitalen Ausstattung, wenn umfangreich saniert (...) werden wird? Kommt es nicht zu einem Dilemma, wenn die Möglichkeiten des Digitalpaktes aufgrund Verzögerung bei Ersatz-/Erweiterungsinvestitionen der Gebäude am Heimgarten aufgeschoben werden?
- ➔ Wann ist damit zu rechnen, dass in Ahrensburg, Am Heimgarten-Schulzentrum, die Anforderungen des Digitalpaktes umgesetzt werden?